

„Kyivstar“ erzielte im Jahr 2025 einen Gewinn von mehr als einer Viertelmilliarde Dollar

13.03.2026

Der bereinigte Nettogewinn des größten Mobilfunkbetreibers der Ukraine, „Kyivstar“, belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf 289 Millionen Dollar, der Gewinn pro Aktie auf 1,32 Dollar.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der bereinigte Nettogewinn des größten Mobilfunkbetreibers der Ukraine, „Kyivstar“, belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf 289 Millionen Dollar, der Gewinn pro Aktie auf 1,32 Dollar.

Dies geht aus dem Bericht des Unternehmens hervor.

Der unbereinigte Nettogewinn belief sich auf 124 Millionen Dollar, der Gewinn pro Aktie auf 0,57 US-Dollar.

Wie das Unternehmen mitteilt, sind die Abweichungen von den bereinigten Kennzahlen auf nicht zahlungswirksame Aufwendungen in Höhe von 162 Millionen US-Dollar zurückzuführen, die mit der Börsennotierung von „Kyivstar“ im 3. Quartal 2025 zusammenhängen.

Der unbereinigte Nettogewinn für das 4. Quartal 2025 belief sich auf 90 Millionen US-Dollar.

Der Umsatz des Unternehmens stieg im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Jahres 2024 um 26 %, was laut Angaben auf die Entwicklung digitaler Dienste und den Ausbau des Netzes zurückzuführen ist.

Der Gesamtumsatz für das Geschäftsjahr 2025 stieg um 25,9 % auf 1,1 Mrd. Dollar.

Die Einnahmen aus den digitalen Diensten von „Kyivstar“ stiegen im Jahr 2025 um das 4,7-Fache auf 124 Millionen US-Dollar und machten 10,7 % der Gesamteinnahmen aus.

„Für das Jahr 2026 erwartet Kyivstar bei einem Wechselkurs von 44,5 Hrywnja pro Dollar ein Umsatzwachstum in US-Dollar von 8–11 % und ein EBITDA-Wachstum von 5–8 %.

Dies basiert auf einem Umsatzwachstum in Hrywnja von 15–18 % und einem EBITDA-Wachstum von 12–15 %. Die Investitionsintensität wird für das Jahr 2026 auf 23–26 % des Umsatzes geschätzt“, teilte das Unternehmen mit.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 277

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.